

BG & BRG St.Pölten




```
graph TD; A((Vorteile der AHS Oberstufe im BG/BRG Josefstraße)) --- B(Freude am (lebenslangen) Lernen als zentrale Prämisse); A --- C(Nur 4 Jahre Oberstufe); A --- D(Förderung von Kreativität und Flexibilität durch persönlichkeitsbildende Gegenstände); A --- E(Wählbare Zusatzangebote); A --- F(Hervorragende Grundlagen im sprachlichen und naturwissenschaftlichen Bereich); A --- G(Verständnis für historische und kulturelle Zusammenhänge); A --- H(Breite Allgemeinbildung als Fundament ohne frühzeitige Spezialisierung); A --- I(Genauere Vorstellung zum weiteren Bildungsweg mit 18 Jahren);
```

**Vorteile der
AHS Oberstufe
im BG/BRG
Josefstraße**

Freude am
(lebenslangen) Lernen
als zentrale Prämisse

Nur 4 Jahre
Oberstufe

Förderung von Kreativität und
Flexibilität durch
persönlichkeitsbildende
Gegenstände

Wählbare
Zusatzangebote

Hervorragende Grundlagen
im sprachlichen und
naturwissenschaftlichen
Bereich

Verständnis für
historische und
kulturelle
Zusammenhänge

Breite
Allgemeinbildung als
Fundament ohne
frühzeitige
Spezialisierung

Genauere Vorstellung
zum weiteren
Bildungsweg mit 18
Jahren

Oberstufen – Realgymnasium mit sportlichem Schwerpunkt



Realgymnasium mit sportlichem Schwerpunkt

Oberstufe:

- ▶ 7 Wochenstunden Sport
- ▶ Multisportive Ausbildung – Kein Leistungssportzweig!
- ▶ jährliche **Sportwoche**
- ▶ Ab 5. Kl.: Französisch, Latein oder Spanisch
- ▶ Ab 6. Kl.: **Sportkunde** (Maturafach!)

Sport-Studentafel im Detail

5. Klasse - 7 Stunden

GT	VB	HB	KL	FB	RH	BB	LA	GSK	BT
0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	2	1

6. Klasse - 8 Stunden

BESP	Wahlfächer	SPOK-P	Basistraining
2	4	1	1

7. Klasse - 7 Stunden

BESP	Wahlfächer	Basistraining
2	4	1

8. Klasse - 4 Stunden

BESP	Rettungsschwimmer	Trendsport
2	1	1

Stundenplan – Einsicht auf der Homepage möglich!



suchen



[Startseite](#)

[Aktueller Schulbetrieb](#)

[Für Interessierte](#)

[Team](#)

[Services](#)

[Schaufenster](#)

[Kontakt](#)

BG/BRG ST. PÖLTEN



ANRUFEN



MAIL



WOCHEN-MENÜ



FACEBOOK



TOP AKTUELL

Theoriefächer

Ab der 5.Klasse:

- ▶ Eine neue Sprache ab der 5.Klasse (Französisch/Spanisch/Latein)
- ▶ Freifächer: Band, Schach, Robotik, Theater, Klettern, Peer Mediation, ...

Ab der 6.Klasse:

- ▶ Sportkunde (2-stündig): Schularbeiten ab der 7. Klasse
- ▶ Sportkunde Wahlpflichtfach
- ▶ Spanisch/Informatik als mögliches Wahlpflichtfach
- ▶ Musik oder Bildnerische Erz.

Sportmatura 7.Klasse

- Wahl von 4 Teilprüfungen aus 5 Blöcken

Block 1	Block 2	Block 3	Block 4	Block 5
Grundlagen • Taue • Schnelligkeit • Ausdauer	Geräturnen	Fußball	Schifahren	PMÜ (Praktisch- methodische Lehrauftritte)
	oder	Volleyball	Snowboard	
	Leichtathletik	Basketball	Rhythmik	
		Handball	Schwimmen	
			Klettern	

Sportwochen

5. Klasse: Sommersportwoche

6.+ 7. Klasse: Schi- / Snowboard
Ausbildung am Kitzsteinhorn

Beginn 7.Klasse bis Beginn 8. Klasse:
Fit Instruktor/-innen Ausbildung in
Schielleiten



Schulwettkämpfe

Volleyball / Beachvolleyball

Schi / Snowboard

Leichtathletik

Laufolympiade / Citylauf

Sportklettern

Handball

Basketball

Schwimmen u.a.



Zusatzqualifikationen

- ▶ Union Übungsleiter (5.+ 6.Kl.)
- ▶ Staatliche Fit Instruktoren Ausbildung (7. + 8.Kl.)
- ▶ Schikurs Begleitlehrer (Schi oder SB) (6. + 7.Kl.)
- ▶ Rettungsschwimmer (8.Kl.)

Berufsorientierung:

Physiotherapie

Sportlehrer

Sportwissenschaften

Sportarzt

Sportjournalist

Sportmanagement

Sportstättenbau

Trainer

Sportmasseur



Beispiele für Freizeitjobs:

- Schi-/ SB - Lehrer/-in auf Schikursen oder in Schischulen
- Freizeitbetreuer/-in auf Jugendcamps
- Übungsleiter/-in im Verein oder Fitnesscenter
- animateur/-in in Ferienclubs oder Sporthotels
- Verkäufer/-in im Sportfachhandel



Teil 2

- ▶ Anmeldung
- ▶ Eignungsprüfung
- ▶ Sportärztliches Attest

Anmeldung und Aufnahme ins SRG:

1. Sportliche Eignungsprüfung im Jänner
2. Anmeldung (online) zur Eignungsprüfung (www.bgstpoelten.ac.at)
3. Ärztliche Bestätigung für die Eignungsprüfung
4. Wenn Eignungstest geschafft (schriftl. Information):

Schulanmeldung im Sekretariat nach den Semesterferien

Anforderungskatalog

- ▶ Volleyball: Pritschen und Baggern
- ▶ Basketball: Korbwurf aus dem Stand, Dribbelslalom mit Korbleger
- ▶ Handball: Passen und Fangen, Dribbelslalom mit Sprungwurf
- ▶ Gerätturnen: Boden: Rad, Handstand – Abrollen, Rolle rw.
Sprung: Hocke (Kasten quer; Höhe 1,10 m; Brettabstand 50 cm).
Reck schulterhoch: Hüftaufschwung – Niedersprung – Unterschwing.
- ▶ Grundlagen: Stangenklettern
Liegestütz
Sprint 10m fliegend
8 min Dauerlauf
- ▶ Schwimmen: 100m auf Zeit (Freistil mit Startsprung)

Ärztliche Freigabe für den Eignungstest

- Arzt frei wählbar (auch Hausarzt)
- Zeitnahe Untersuchung im Jänner
- Formlose Bestätigung mit Unterschrift und Arztstempel reicht
- Eine Vorlage für den Arzt ist auf der Homepage zu finden (nicht verpflichtend) →

SPORTTAUGLICHKEITSBESTÄTIGUNG für den sportlichen Eignungstest

Gemäß BGBl. Nr. 291/1975 idF BGBl. II Nr. 185/2012, § 50 „Feststellung der körperlichen Eignung“

In der Schule abzugeben am Tag des Eignungstestes!

Name _____

☐ weiblich ☐ männlich

Geburtsdatum _____

Adresse _____

Relevante Erkrankungen _____

Medikamente _____

Für den Eignungstest sporttauglich ☐ ja ☐ nein

Begründung/Begrenzung:

Datum

Arztstempel

Unterschrift

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium St. Pölten

GYM
Josefstraße

3103 St. Pölten, Josefstraße 84

Tel: 02742/72959, Fax: 02742/72959-22

E-Mail: bg.stpoelten@noeschule.at

Internet: www.bgstpoelten.ac.at

Direktorin: *Mag. Silvia Klimek*

E-Mail: s.klimek@bgstpoelten.ac.at



www.bgstpoelten.ac.at

C Andreas Buchberger